



1. Voraussetzungen Handlungsorientiertes Lernen

2. Welche Bedeutung hat selbstbestimmtes, entdeckendes Lernen in der betrieblichen Ausbildung?

Was heißt Handlungsorientiert überhaupt?

- Welche Voraussetzungen sollen für eine handlungsorientierte Ausbildung gegeben sein?
- **Aber was bedeutet „handlungsorientiertes Lernen“ überhaupt?**

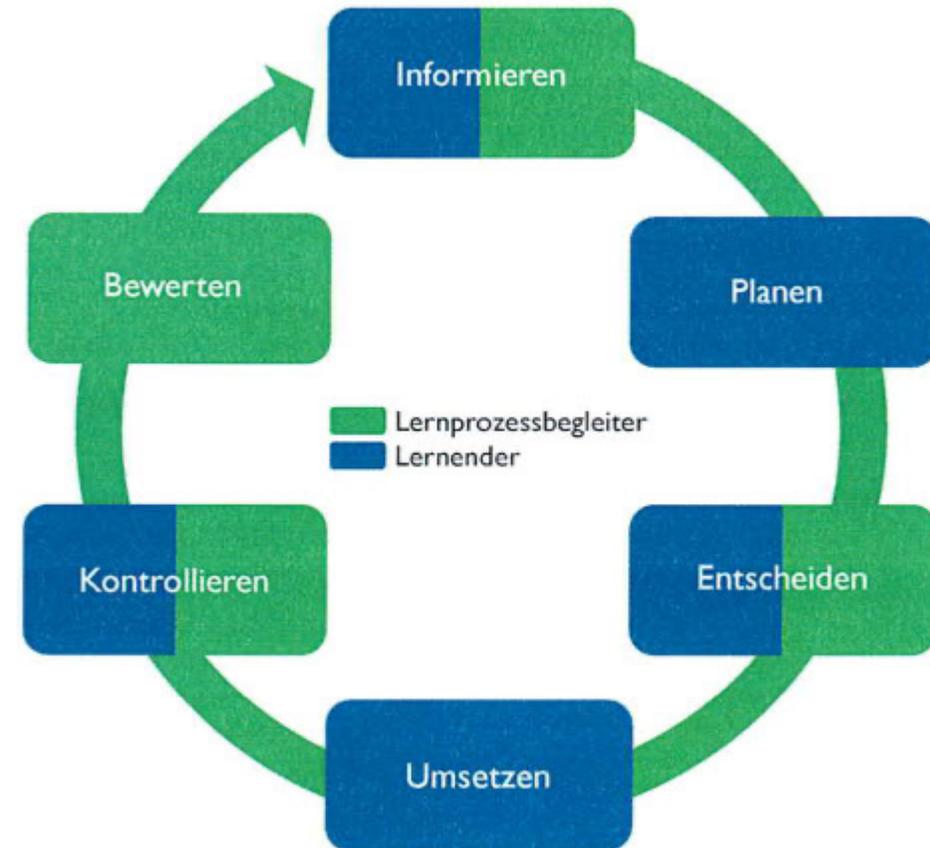


Was heißt Handlungsorientiert überhaupt?

- Berufliche Handlungsfähigkeit als Ziel soll Auszubildende zum selbstständigen Planen, Durchführen und Kontrollieren qualifizierter beruflicher Tätigkeiten befähigen.
- In diesem Rahmen werden Kompetenzen gefördert, die in konkrete Handlungen umgesetzt werden. Dazu gehören folgende Kompetenzen:
 - Fachkompetenz
 - Methodenkompetenz
 - Sozialkompetenz
 - Selbstkompetenz

Was heißt Handlungsorientiert überhaupt?

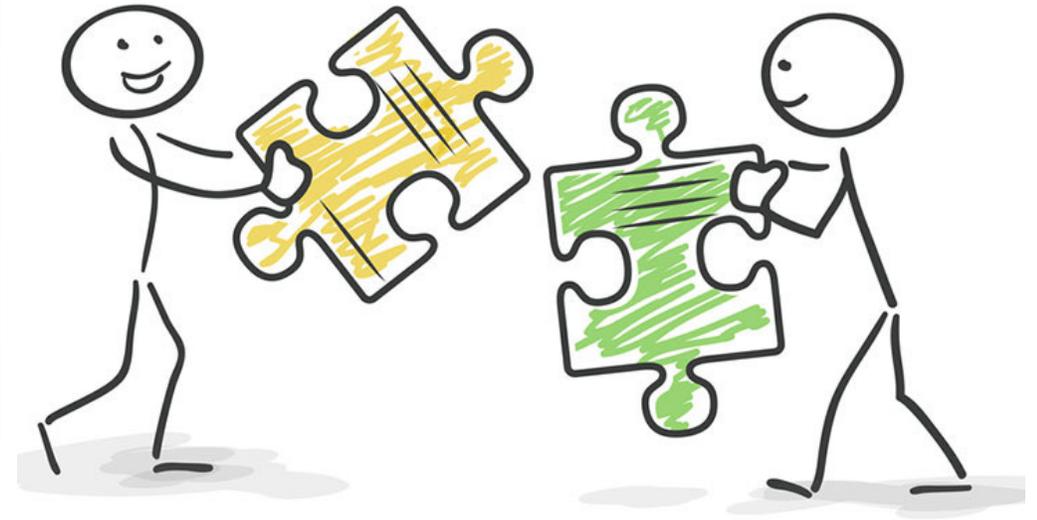
- Am besten kann man die Handlungsorientierte Ausbildung am Modell der „vollständigen Handlung“ beschreiben.
- Dieses kann z.B ein Lernauftrag oder ein Ausbildungsprojekt sein.
- Für die Ausführung muss der Auszubildenden diverse Grundtätigkeiten beherrschen.



Voraussetzung handlungsorientierter Ausbildung

Beteiligte an der Handlungsorientierten Ausbildung

- Die Auszubildenden
- Die Ausbilder (Lernprozessbegleiter)
- Der Arbeitsauftrag oder das Projekt
- Der Lernort
- Die Rahmenbedingungen



Der Auszubildende

- Ist der Auszubildende bereits qualifiziert genug um eine komplexe Arbeitsaufgabe zu meistern
- Bestehen bei dem Auszubildenden gute Lernvoraussetzungen wie z.b:
 - Hohe Auffassungsgabe
 - Praktische/Theoretische Intelligenz
 - Eigeninitiative
 - Motivation
 - Konzentrationsfähigkeit
 - Problemlösungsorientiertheit



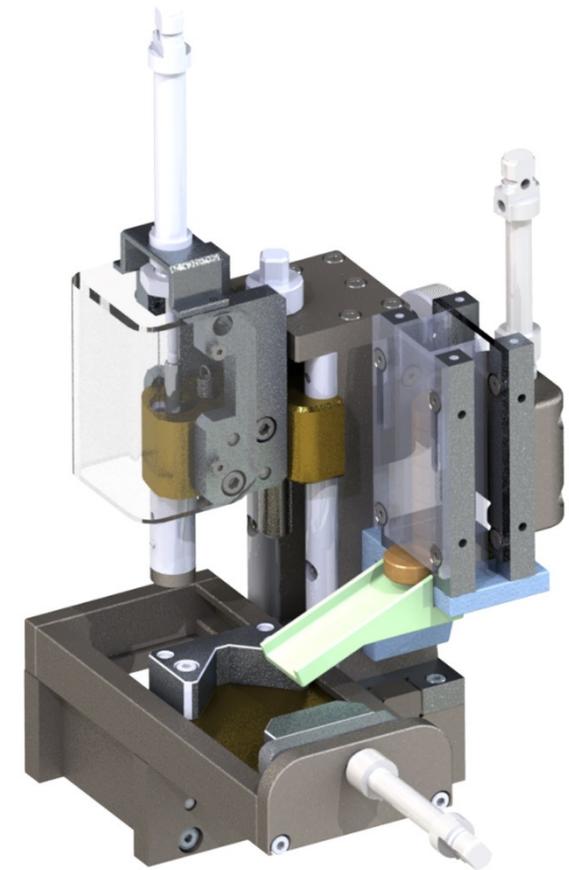
Der Ausbilder (Lernprozessbegleiter)

- Wie steht es um das fachliche und personelle Potential des Ausbilders
 - Der Ausbilder fungiert als **Lernprozessbegleiter** gemeinsam mit dem Auszubildenden
- Steht der Ausbilder hinter der handlungsorientierten Ausbildung (Typ)
 - Ist der Ausbilder ein Reformtyp
- Wie Professionell geht der Ausbilder vor, ist er ein „Teamdesigner“
 - Führen z.B. durch Zielvereinbarung / Kooperativ
 - Vorbildfunktion



Der Arbeitsauftrag oder das Projekt

- Ist das „Projekt“ an dem Wissenstand des Auszubildenden angepasst
- Beherrscht er die Grundtätigkeiten zur erfolgreichen Erfüllung
- Ermöglicht das „Projekt“ genügend Lernerfolg, oder sind die Auszubildenden unter- / überfordert
- Sind die Lernziele definiert und verständlich



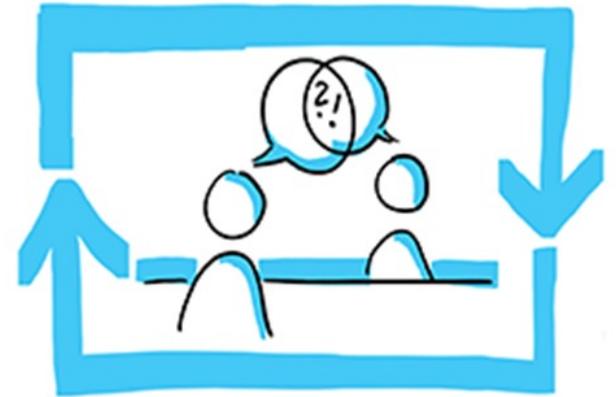
Der Lernort

- In welcher Werkstatt kann ich meine Arbeit realisieren. Ist die Ausrüstung auf dem neuesten Stand der Technik
- Wo kann ich mich zurückziehen um die Planungsphase zu erledigen
- Befindet sich der Lernort in der Produktion, wann kann der Auszubildende seine Aufgabe erfüllen
- Kann auch die Berufsschule sein, wo die theoretischen Grundlagen erlernt werden



Die Rahmenbedingungen

- Welche Personen wirken mit
- Welche Werkstätten werden genutzt
- Welche Maschinen, Werkzeuge und Hilfsmittel werden benötigt
- Wie sind die Arbeitszeiten / Wieviel Zeit steht mir zur Verfügung
- Welches Ziel soll erfüllt werden
- Wie und wo kann ich mir Informationen besorgen

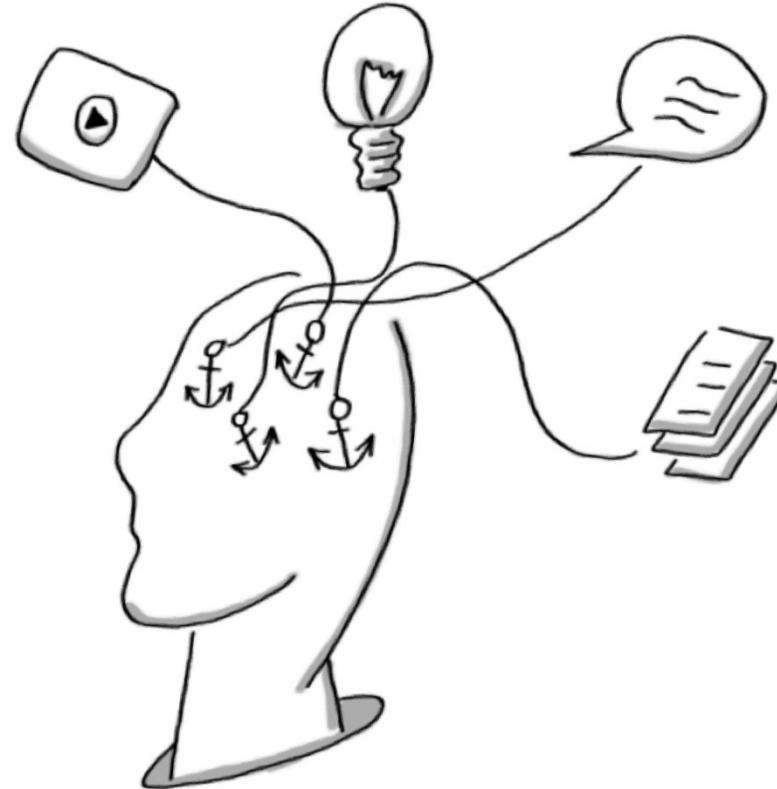


Was ist das überhaupt

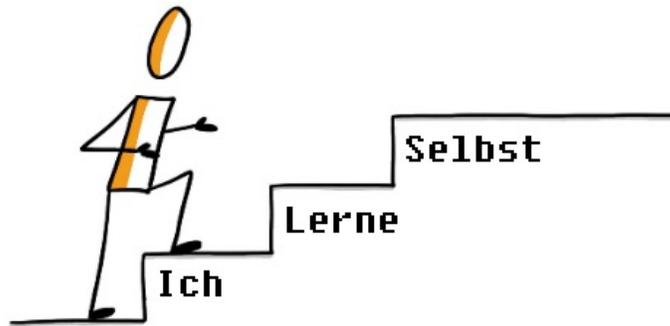
Der Azubi soll selbstständig bestimmen:

- **WANN**
(Lernzeit/Lernmotivation)
- **WORAUFHIN**
(Lernziele)
- **WIE**
(Lernmethode)
- **WAS**
(Lerninhalt)
- **MIT WEM**
(Lerngemeinschaft)

... er eine Aufgabe löst



Grundsätze



Er bekommt wenig Informationen

Arbeitet sich selbstständig durch alle Prozesse

Er ist aktiv am erarbeiten

Bestimmt Lernprozess, Mittel, Zeiten und Ziele selbst

Baut immer auf Vorkenntnisse auf

Lernt durch Versuch und Irrtum und Selbstkorrektur

Vor- und Nachteile

Vorteile	Nachteile
Motivation durch Verantwortung	Nur mit anderen Lernformen kombinierbar
Selbstbewusstsein wird gestärkt	Vorwissen muss vorhanden sein
Eigeninitiative wird erbracht	Unvorhersehbarer Zeitaufwand
	Nicht jeder ist dazu geeignet

Praxisbeispiel: Installation einer Steckdose

- Verschafft sich einen Überblick
 - Er muss den Betrieb kennen
- Eventuell Berechnungen anstellen
 - Theoretisches Wissen
- Materialbeschaffung
 - Ansprechpartner
- Installation von Rohre
 - Umgang mit z.B. Akkuschrauber
- Steckdose anklemmen
 - Z.B. Kabel abmanteln
- Inbetriebnahme
 - Kontrolle/Besprechung/Bewertung
der Aufgabe

Lasst uns drüber sprechen

Lasst uns darüber sprechen

Unterstützt ihr das handlungsorientierte und das selbst bestimmende Lernen?

Praktiziert ihr bereits eine dieser Lehrmethoden?

Lob und Kritik

